

Die Leitplanken des FC Concordia 1912 Haaren e.V.

Unser Hygienekonzept



UPDATE VOM 06.07.2020 (Start der Vorbereitung der Seniorenmannschaften)

Vorabinformation:

Im Freien ist ab dem 15. Juni die nicht-kontaktfreie Ausübung des Sport-, Trainings- und Wettbewerbsbetriebs im Breiten- und Freizeitsport ohne Mindestabstand mit bis zu 30 Personen zulässig. Daraus ergibt sich für den Amateurfußball die Vorgabe, dass eine Gruppe von höchstens dreißig Personen den nicht-kontaktfreien Fußball im Freien ausüben darf. Demnach sind Freundschaftsspiele wieder erlaubt. In allen Fällen muss eine Rückverfolgbarkeit der Teilnehmer durch Datenerfassung sichergestellt werden.

Quelle: <https://www.fvm.de/news/uebersicht/detailseite/corona-schutzverordnung-erleichterungen-ab-dem-15-juni/>

Der Vorstand orientiert sich anhand dieser Vorabinformation an den vorgegebenen Leitfaden des DFB „Zurück auf den Platz“ (Stand 26.06.2020):

1. Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, sollte die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Corona Virus im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden. Aktuelle Empfehlungen gehen sogar in Richtung vier Wochen.
- Bei allen am Training Beteiligten sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden.

2. Minimierung der Risiken in allen Bereichen

- Zu klären ist, ob potenziell Teilnehmende am Training einer Risikogruppe (besonders Ältere und Menschen mit Vorerkrankung) angehören.
- Auch für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training von großer Bedeutung, weil eine gute Fitness vor Komplikationen der Covid-19-Erkrankung schützen kann. Umso wichtiger ist es, ganz besonders für sie das Risiko bestmöglich zu minimieren.
- Fühlen sich Trainer*in oder Spieler*in aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Training oder eine spezielle Übung, sollten sie auf eine Durchführung verzichten.
- Spieler*innen sollten nach Möglichkeit teamübergreifendes Training nach Möglichkeit verhindern (1. Mannschaft <-> 2. Mannschaft, 1.+2. Mannschaft <-> Alte Herren/Freizeitelf)

3. Organisatorische Umsetzung

Grundsätze:

- Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- Eine rechtzeitige Rückmeldung, ob man am Training teilnehmen kann, ist zu empfehlen, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.
- Gewissenhafte Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit. (Jede*r Spieler*in erklärt sich mit der Teilnahme am Training damit einverstanden, dass personenbezogene Daten im Verdachtsfall an die örtlichen Behörden weitergeleitet werden)

Ankunft und Abfahrt:

- Bei der Nutzung von Fahrgemeinschaften wird das Tragen von Mund-Nase-Schutz empfohlen.
- Die Ankunft am Sportgelände ist so zu planen, dass keine längeren Aufenthaltszeiten entstehen.
- Alle Teilnehmer*innen sollten bereits umgezogen auf das Sportgelände kommen oder sich – sofern möglich – direkt am Platz umziehen. Bei der Nutzung von Umkleieräumen ist das Tragen von Mund-Nase-Schutz sowie das Einhalten des Mindestabstandes zu beachten.
- Es wird empfohlen, sich nach dem Training zu Hause zu duschen.

Auf dem Spielfeld:

- Die Größe der Gruppen unterliegt den jeweils gültigen Verordnungen der Länder. (siehe Vorabinformation). Eine pauschale Richtgröße kann nicht vorgegeben werden. Die dynamischen Entwicklungen sind zu beachten und je nach regionalen Vorgaben gegebenenfalls anzupassen.

Auf dem Sportgelände:

- Nutzung und Betreten des Sportgeländes ausschließlich, wenn ein eigenes Training geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands möglich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife muss sichergestellt sein. Bei der Nutzung in geschlossenen Räumen muss das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz erfolgen.
- Die Nutzung von Gesellschafts- und Gemeinschaftsräumen sowie Gastronomiebereichen unterliegt den jeweils lokal gültigen Verordnungen. (Vereinsheim bleibt vorerst geschlossen)

4. Hygiene- und Distanzregeln

- Händewaschen (mindestens 30 Sekunden und mit Seife) oder Nutzung von Desinfektionsmittel vor und direkt nach der Trainingseinheit. (Trainer führen stets Desinfektionsmittel mit sich)
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale (zum Beispiel Händedruck) durchführen.
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde.
- Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Abstand von mindestens 1,5 Metern bei Ansprachen im Freien. Bei nicht vermeidbaren Ansprachen in geschlossenen Räumen zusätzliches Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Verwendete Trainingsleibchen sind nach jeder Trainingseinheit zu waschen.

*Liebe Sportler*innen,*

in den vergangenen Wochen haben wir erstmals anhand der damaligen Leitplanken erfolgreich und vorbildhaft trainiert. Jeder hat sich diszipliniert an die vorgegebenen Leitplanken gehalten. Dafür bedanken wir uns als Vorstand sehr.

*Nun starten die Seniorenmannschaften in die Trainingsvorbereitung zur neuen Saison. Wir als Vorstand haben dafür alle Gegebenheiten geschaffen. Nun liegt es wieder in den Händen von Trainer*innen und Spieler*innen, die angehäuften Trainingsmotivation mit dem dazu nun vorliegenden Hygienekonzept in Einklang zu bringen.*

Nur unter Einhaltung dieser Leitplanken ist es uns möglich, den Trainingsbetrieb wiederaufzunehmen und den Weg Schritt für Schritt zurück zur Normalität zu gehen. Der Vorstand appelliert aufrichtig an das Verantwortungsbewusstsein eines jeden einzelnen. Wir fordern alle Mitglieder des Vereins auf, sich an die vorgegebenen Leitplanken zu halten. Die aufgeführten Leitplanken gelten ab sofort.

Wir wünschen allen Beteiligten gutes Gelingen.

Bleibt gesund!

Haaren, 06.07.2020

Der Vorstand

